

Vielen Dank. Gegenstimmen? – Sehr wenige. Also mehrheitlich bestätigt. Damit ist die Wahlordnung beschlossen.

Genossen! Wir kommen nun zur Wahl der Organe des außerordentlichen Parteitag. Jeder Delegierte hat das Recht, sich schriftlich mit Anfragen und Vorschlägen an die Kommissionen zu wenden oder auch als Beobachter an ihren Beratungen teilzunehmen. Die Vorschläge für die Zusammensetzung der Kommissionen liegen euch schriftlich vor. Wird zur Mandatsprüfungskommission das Wort gewünscht? – Das ist offensichtlich nicht der Fall. Kommen wir zur Abstimmung. Wer für diese Vorschläge ist, den bitte ich um Zustimmung mit dem Erheben der Delegiertenkarte. – Vielen Dank. Gegenstimmen? – Stimmenthaltungen? – Also absolute Mehrheit dafür. Damit ist die Mandatsprüfungskommission gewählt.

Zur Beschlußfassung steht nun die Redaktionskommission. Gibt es Wortmeldungen zum Vorschlag zur Zusammensetzung der Redaktionskommission? Bitte Mikrofon 2.

Busch: Ich schlage Thomas Falkner vor. Er ist einer der Mitautoren der WF-Plattform, und ich glaube, daß er wesentliche Arbeit in die Redaktionskommission mit einbringen kann. *(Beifall)*

Wolfgang Berghofer: Können wir über diesen Vorschlag abstimmen? Wer für diesen Vorschlag ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Vielen Dank. Stellen wir Mehrheit fest. Damit würde Thomas in der Redaktionskommission mitarbeiten.

Und nun kommen wir zur Entscheidung über den Gesamtvorschlag. Wenn es dazu Einverständnis gibt, bitte ich auch hier um das Handzeichen. – Vielen Dank. Gibt es Gegenstimmen? – Stimmenthaltungen? – Wenige. Also mehrheitlich bestätigt. Damit ist die Redaktionskommission gewählt.

Kommen wir nun zur Wahl der Antragskommission. Gibt es hier Bemerkungen zum vorliegenden Vorschlag? Mikrofon 6, bitte.

Wolfgang Max: Ob die Mitglieder der Kommission Delegierte des Parteitages sind?

Wolfgang Berghofer: Ja, sie sind Delegierte. Gibt es weitere Anfragen? Mikrofon 8, bitte.

Matthias Gabler: Ich habe eine kurze Frage. Wir wollen doch nicht wieder dahinein verfallen, daß wir Leute wählen, die wir nicht kennen. Ich möchte, daß die Genossen wenigstens kurz aufstehen, bitte.

Wolfgang Berghofer: Es wurde ein Antrag gestellt. Wer für diesen Antrag ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Damit ist die Frage beantwortet. *(Beifall)*

Wir kommen zur Beschlußfassung über die Antragskommission. Entschuldigung, da ist noch eine Anfrage. Mikrofon 8.

N. N.: Im Namen von Gera Stadt: Der Genosse Postler ist hier auf diesem Zettel, und er ist nicht vom Bezirk Gera vorgeschlagen. Wir möchten gern wissen, wie er auf diesen Zettel gekommen ist. Es war ein anderer Genosse vorgeschlagen, Genosse Postler nicht.